



**Inbetriebnahme von
Bus-HT-Anlagen 750**
BSG 650-02

**Commissioning of
Bus HT Systems 750**
BSG 650-02

**Mise en service
d' installations
numérique bus 750**
BSG 650-02

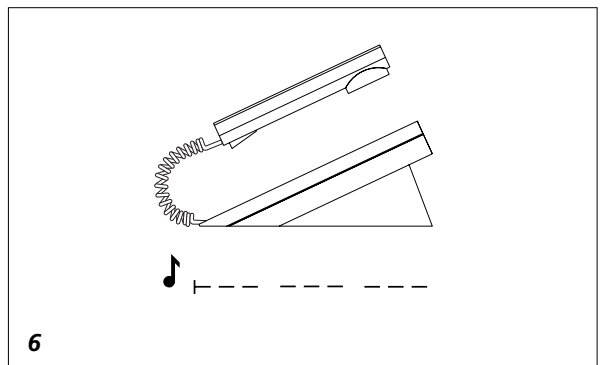
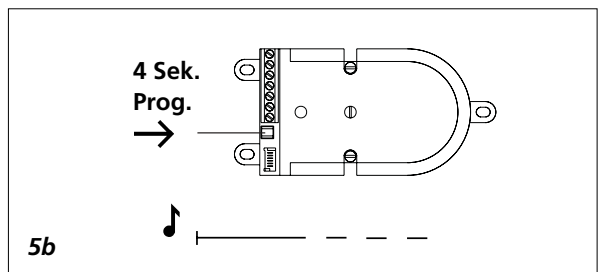
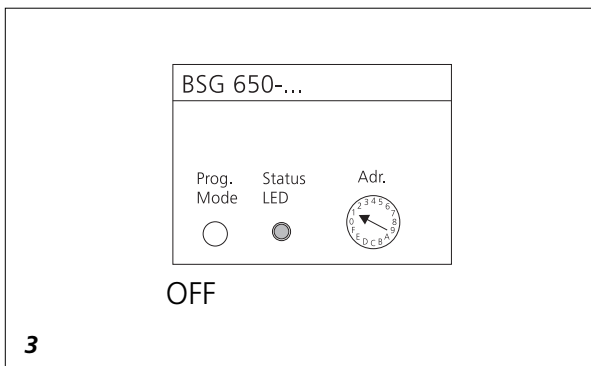
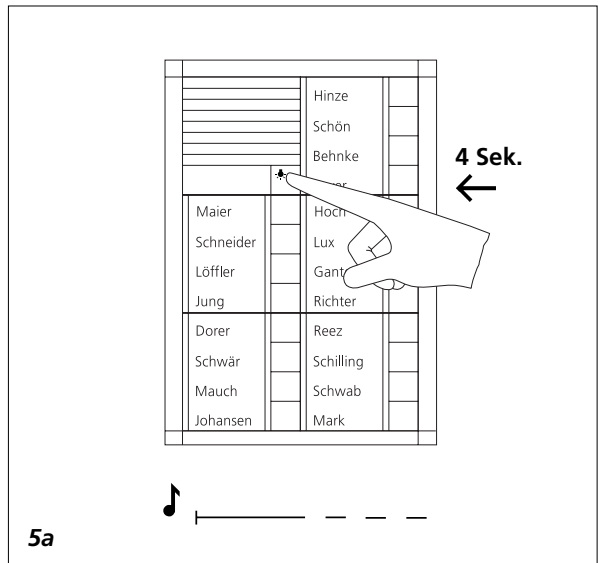
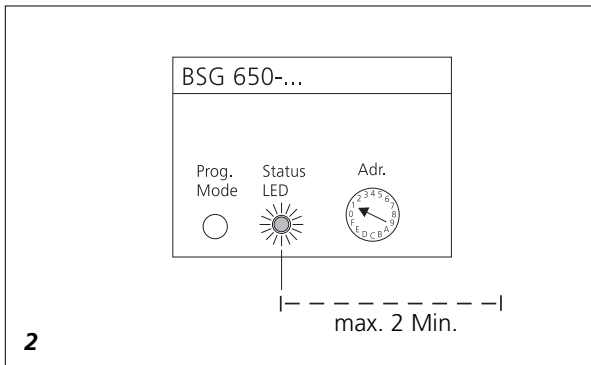
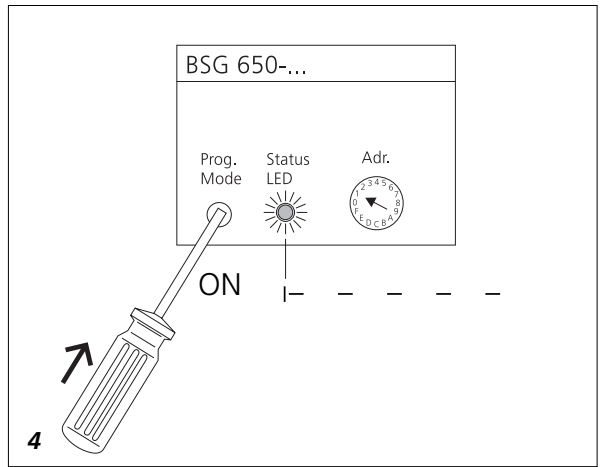
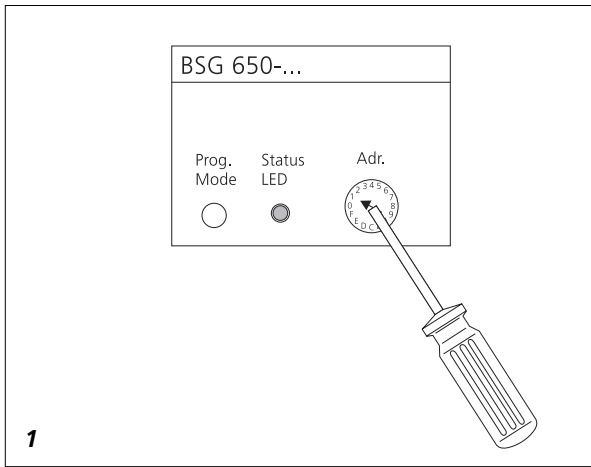
**Messa in funzione di
impianti bus HT 750**
BSG 650-02

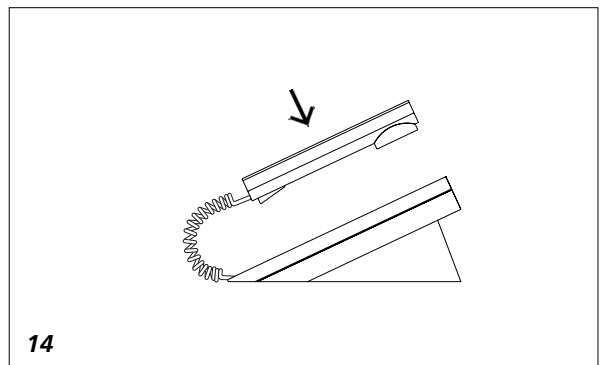
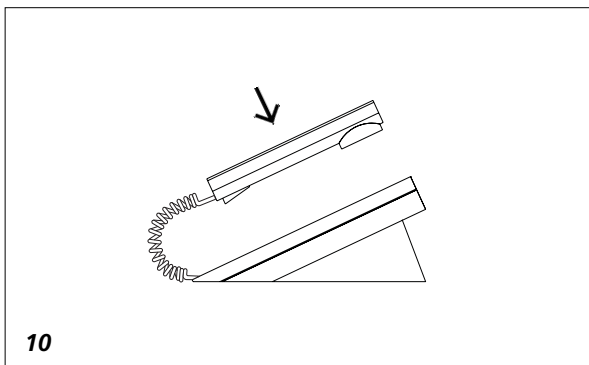
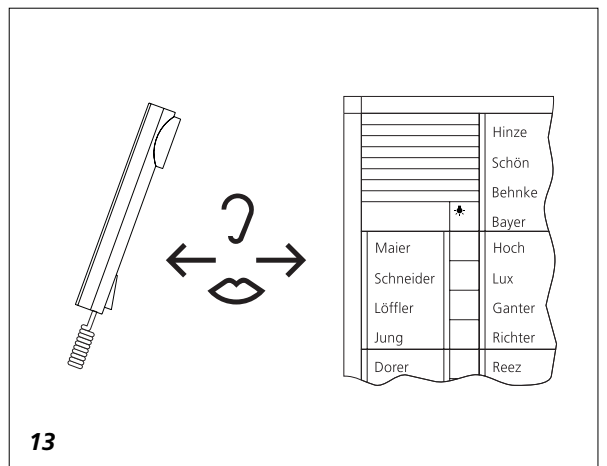
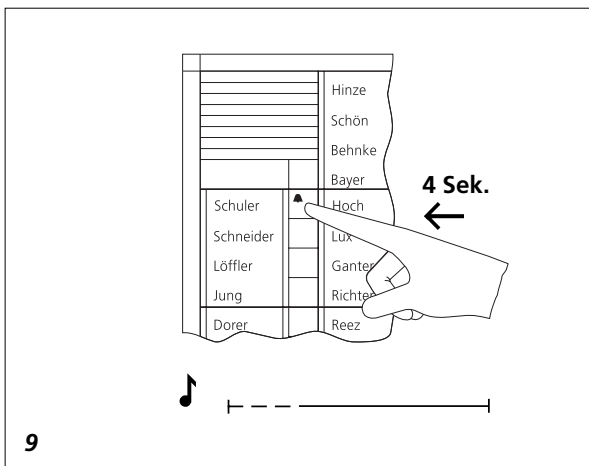
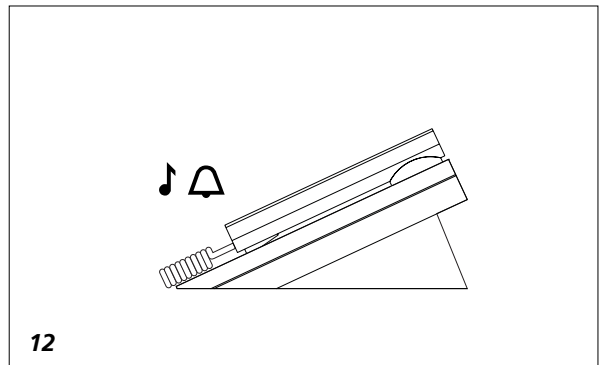
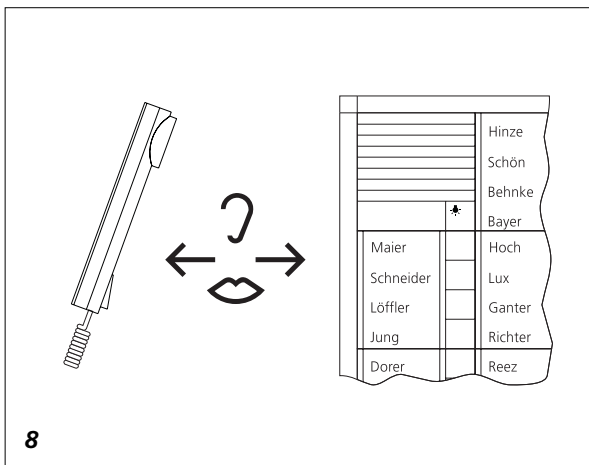
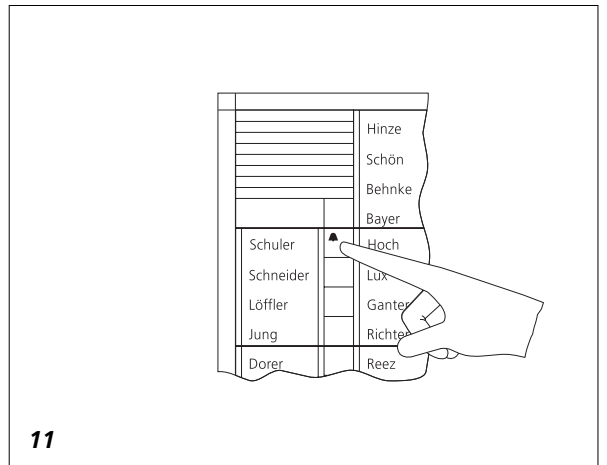
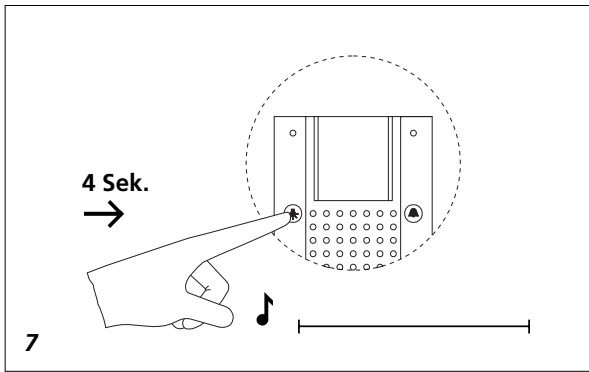
**Ingebruikneming van
Bus-HT-installaties 750**
BSG 650-02

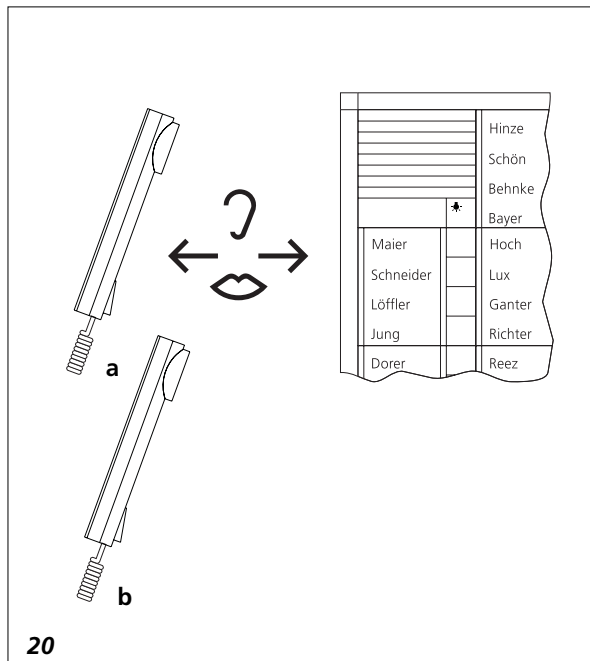
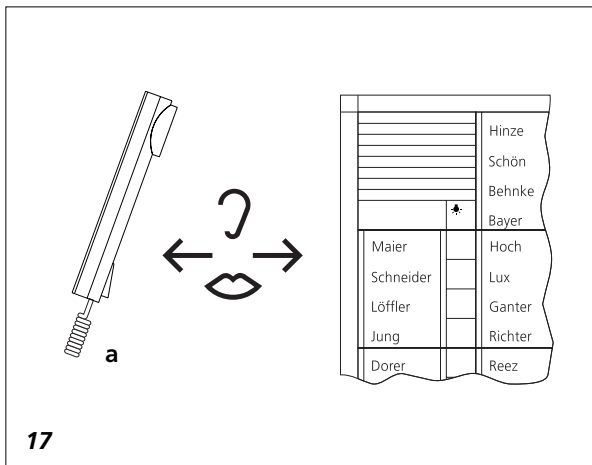
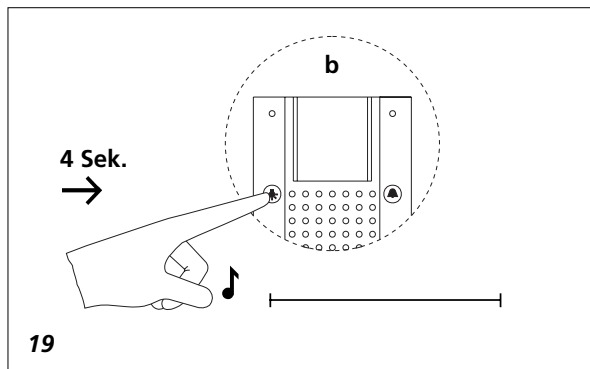
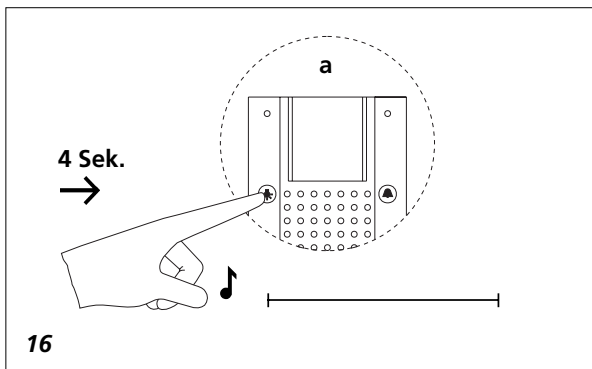
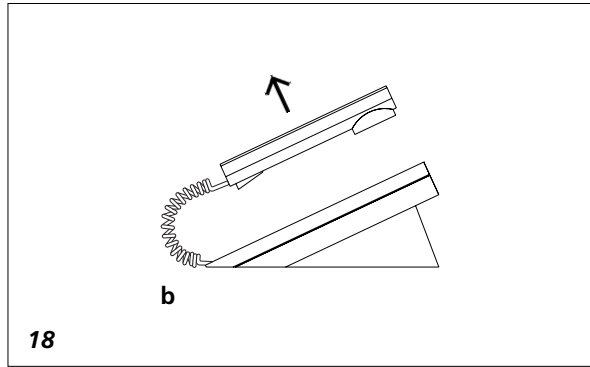
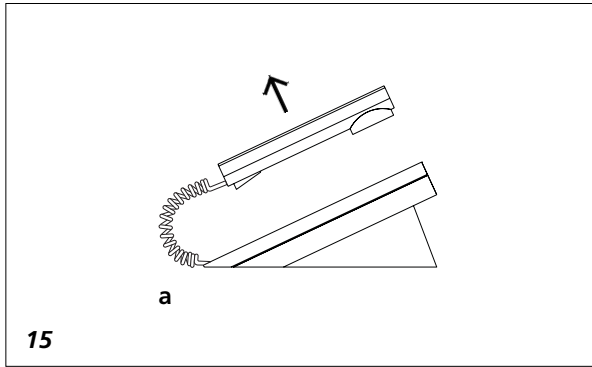
**Ibrugtagning af
HT-Bus-anlæg 750**
BSG 650-02

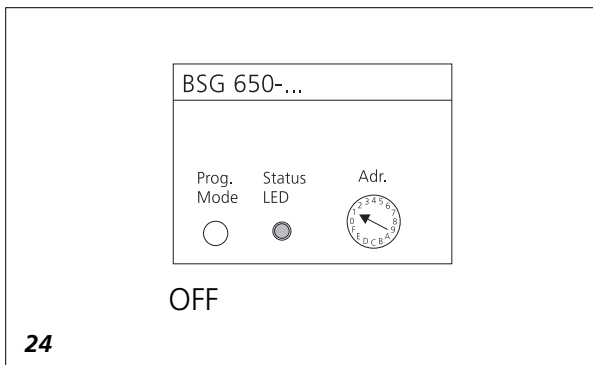
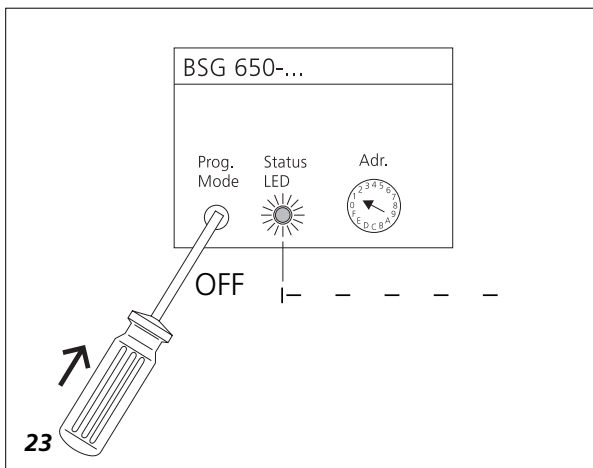
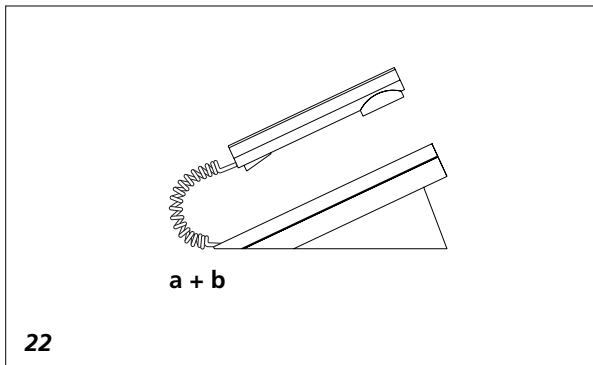
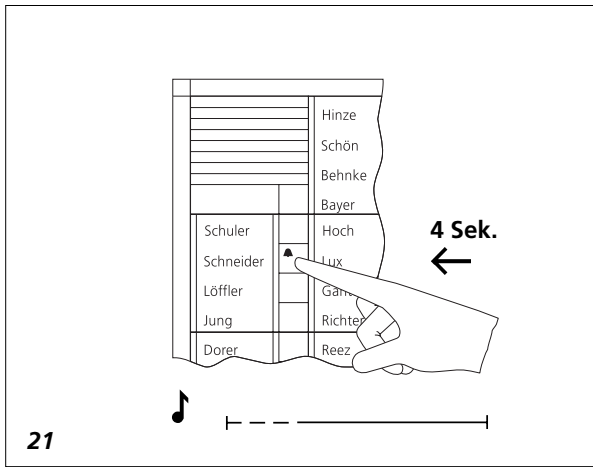
**Idrifttagning av
Bus-HT-system 750**
BSG 650-02

**Uvedení sběrnicevých
HT-zařízení do
provozu 750**
BSG 650-02









Inbetriebnahme

Anwendung

Das Bussteuergerät BSG 650-... ist das Steuergerät für max. 31 Systemkomponenten an einem Strang. Es ist im 3 Raster Schalttafelgehäuse und wird vom NG 602-... mit 24 V DC versorgt.

Aussenschaltplan AS-TYR-1/1

Auf einmalige Adresseinstellung im System achten!

Bedienelemente

- Taster, zum Einstieg in den Programmiermodus für alle angeschlossenen Busteilnehmer.
- LED, zur Anzeige unterschiedlicher Stati bei der Programmierung.
- Drehschalter, zur Einstellung der Adresse (1-9 und A-F). **Die Adresse "0" ist nicht erlaubt.**

Anschlussbelegung

- Ta, Tb** Teilnehmer-Busadern
Sa, Sb System-Busadern
Tö, Tō Relaiskontakt Türöffner
 24V 2A
Li, Li Relaiskontakt Licht
 24V 2A
VC Videoansteuerung
GND Bezug für VC

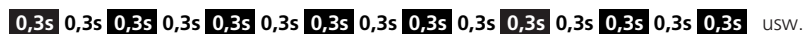
Komponenten

BTS 750-...	Bus-Telefon-Standard
BTC 750-...	Bus-Telefon-Comfort
BT	steht nachfolgend für Bus-Telefon-Standard und Bus-Telefon-Comfort
BTLM 650-...	Bus-Türlautsprecher-Modul
BTM 650-...	Bus-Tasten-Modul (1-4 Ruftasten)
BTLE 050-...	Bus-Einbautürlautsprecher
BRMA 050-...	Bus-Ruftsten-Matrix
BSG 650-...	Bus-Steuergerät Auf einmalige Adresseinstellung im System achten!
BSM 650-...	Bus-Schalt-Modul
BIM 650-...	Bus-Interface-Modul verbindet das Bus-Sprech-System mit dem Vario-Bus
BSE 650-...	Bus-Schalt-Einheit
BEM 650-...	Bus-Eingangs-Modul
BNS 750-...	Bus-Nebensignalgerät
NG 602-...	Netzgerät für einen Strang (max 31 Busteilnehmer)

Status-Anzeigen

Mit der LED am BSG werden verschiedene System-Stati angezeigt:

LED blinkt gleichmäßig
(Systemhochlauf)



LED blinkt lange an, kurz aus ...
(Eigene BSG-Adresse falsch)



LED blinkt lange an, kurz aus,
kurz an, kurz aus, lang an ...
(Mehr als 31 Geräte am Strang)



LED blinkt kurz an, lange aus ...
(Programmiermodus aktiv)



LED immer an
(BSG-Adressfehler an anderen BSGs)



Vorgehensweise bei der Inbetriebnahme/Programmierung

Grundsätzlich kann das Siedle-Bus-System durch eine Person in Betrieb genommen und programmiert werden. Da am Türlautsprecher und Bustelefon Aktionen durchgeführt werden müssen, empfehlen wir bei größeren Projekten die Inbetriebnahme durch 2 Personen.

Hinweis!

Stellen Sie sicher:

- dass die **Ruftasten** an allen Türlautsprechern **beschriftet sind**, damit die einzelnen Ruftasten auch den entsprechenden BT zugeordnet werden können.
- dass jedes BSG 650-... **eine andere Adresse** eingestellt hat.
- dass alle Geräte am Netz angeschlossen sind.
- dass bei Anlagen mit mehr als einem Strang **ein** Busversorgungsgerät BVG 650-... installiert ist.

Wichtig!

In Anlagen mit mehreren BSG 650-..., die miteinander über ein BVG 650-... verbunden sind, werden durch Betätigen der Programmierstaste **an einem** BSG 650-... auch alle anderen angeschlossenen BSG's in den Programmiermodus geschaltet. Es kann im Programmiermodus immer nur ein Türlautsprecher aktiv geschaltet sein, d. h. Türlautsprecher können nicht gleichzeitig programmiert werden.

Programmierung der Ruftasten am Bus-Türlautsprecher

Inbetriebnahme:

Adresse einstellen

Am BSG 650-..., bei mehreren BSG's in der Anlage an jedem, muss eine eigene Adresse eingestellt werden. Die Adresse kann von 1-9 und von A-F eingestellt werden. **Die Adresse "0" ist nicht zulässig!**

Spannung o. K.? ja

Status-Anzeigen prüfen!

Programmierung gemäß den Abbildungen 2 - 14 bzw. - 21 folgend vornehmen, die Schritte 6 - 14/21 u. 22 nach Bedarf wiederholen und nach Abbildung 23 und 24 die Programmierung beenden.

Parallelbetrieb

Programmierung siehe Abbildung 15 - 21, zur Kontrolle siehe Abbildung 11 - 14.

Bei Türruf ertönt an beiden BT's das Rufsignal. Wird eines der beiden Geräte abgenommen, so ist dieses mit der rufenden Tür in Sprechverbindung. Das zweite BT kann sich nicht aufschalten.

Anrufton vom BTLM/BTLE festlegen

Sie können zwischen zwei Rufarten wählen. Legen Sie fest, welche Tonfolge bei Türruf von diesem BTLM 650-... an allen BT's ertönen soll.

Im Programmiermodus kann durch Drücken der Licht-/Programmiertaste am aktiven BTLM/BTLE, für 3 Sek., zwischen den beiden Tonfolgen gewechselt werden.

Die Festlegung kann auch nachträglich erfolgen, ist jedoch immer für alle Rufe von diesem BTLM bindend.

Achtung!

Wird im Programmiermodus am aktiven Türlautsprecher eine bereits programmierte Ruftaste länger als 3 Sek. gedrückt, so ertönt erst ein Warnton und danach der Bestätigungston. Danach ist diese Ruftaste gelöscht, wenn kein BT aktiv war. Ist jedoch zu diesem Zeitpunkt ein BT aktiv, wird diese Taste mit der neuen Adresse überschrieben.

Austauschhinweise

Austausch Systemteilnehmer

Wird ein programmierter Systemteilnehmer vom Strang entfernt und anschließend wieder angeschlossen,

bleibt die Programmierung erhalten. Erfolgt der Anschluss jedoch zwischendurch an einem anderen Strang, so muss der Teilnehmer in jedem Fall neu programmiert werden.

Austausch BSG 650-... .

Beim Austausch des BSG 650-... ist darauf zu achten, dass das Gerät das eingesetzt werden soll, zuvor noch nicht installiert war. Diese Geräte haben über den Anschlussklemmen Ta, Tb und Sa, Sb ein "Installationsiegel", das nicht fehlen oder beschädigt sein darf.

Es ist darauf zu achten, dass die Adresse des ausgetauschten Gerätes wieder eingestellt wird.

Bei Nichtbeachten geht die gesamte Anlagenprogrammierung verloren.

Austausch

BTLM 650-.../BTLE 050-... .

Beim Austausch des BTLM 650-... bzw. BTLE 050-... muss die Programmierung der Ruftasten immer komplett neu erfolgen.

Außenschaltplan AS-TYR-1/1

Schaltplanhinweis

a) Bis max. 4 beleuchtete Variomodule kann der TR 602-... entfallen, b und c werden am NG 602-... angeschlossen.

Inbetriebnahme und Programmierung

Inbetriebnahme

Adresse einstellen

Bild 1

Jede Adresse darf nur 1 x im System vorhanden sein

Systemstart

Bild 2 u. 3

LED blinkt, bis das System betriebsbereit ist

Commissioning

Programmierung

Programmiermodus einschalten

Bild 4

BTLM aktiv schalten

Bild 5a

BTLE aktiv schalten

Bild 5b

BT aktiv schalten

Bilder 6 bis 8

Ruftaster zuordnen

Bild 9 u. 10

Kontrolle/Check

Bilder 11 bis 14

Parallelbetrieb von 2 BT's

1. BT aktiv schalten: Bilder 15 bis 17

2. BT aktiv schalten: Bilder 18 bis 20

Ruftaster zuordnen

Bild 21 u. 22

Programmiermodus ausschalten

Bild 23 u. 24

Application

The bus control unit BSG 650-... is the supply and control unit for max. 31 system components in one line. It comes in a 3-grid housing for switch panel mounting and is supplied by the NG 602-... with 24 V DC. Wiring diagram AS-TYR-1/1

Note non-recurring address setting in the system!

Operating elements

- Buttons to enter the programming mode for the connected bus users.
- LED for status display during programming.
- Rotary switch for setting the address (1-9 and A-F). **"0" is not admissible as an address.**

Terminal assignment

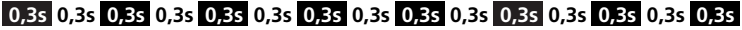
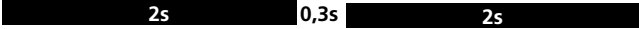



Ta, Tb	User bus cores
Sa, Sb	System bus cores
Tö, Tö	Relay contact door release 24V 2A
Li, Li	Relay contact light 24V 2A
VC	Video actuation
GND	Supply for VC

Components

BTS 750-...	Bus telephone standard
BTC 750-...	Bus telephone deluxe
BT	Stands in the following for standard and deluxe bus telephone
BTLM 650-...	Bus door loudspeaker module
BTM 650-...	Bus call button module (1-4 call buttons)
BTLE 050-...	Bus custom fit door loudspeaker
BRMA 050-...	Bus call button matrix
BSG 650-...	Bus supply and control unit Note non-recurring address setting in the system!
BSM 650-...	Bus control module
BIM 650-...	Bus interface module connects the bus intercom system with the Vario bus
BSE 650-...	Bus switching device
BEM 650-...	Bus input module
BNS 750-...	Bus-auxiliary signalling unit
NG 602-...	Line rectifier for one phase (max. 31 bus users)

Status displays

The LED at the BSG is used for system status display:

LED flashes evenly (system run-up)		etc.
LED flashes long on, short off, (own BSG address incorrect)		etc.
LED flashes long on, short off, short on, short off, long on... (more than 31 users on the line)		etc.
LED flashes short on, long off... (programming mode active)		etc.
LED always on (BSG address error at other BSGs)		

Commissioning and programming procedure

As commissioning involves alternately pressing buttons at the door loudspeaker and various actions at the BT itself, commissioning must be performed by 2 people.

Remark:

Ensure:

- that the **call buttons** of all the door loudspeakers **are inscribed** to allow the individual call buttons to be assigned also to the corresponding BT.
- that each BSG 650-... **has its own address set**.
- that all units are connected to the mains.
- that in systems with more than one line, **one** bus supply unit BVG 650-... is installed.

Important

In systems with more than one BSG 650-... connected together with one BVG 650-..., if the programming button **on one** BSG is pressed - all other connected BSG's will be switched to the programming mode.

In the programming mode, only one door loudspeaker may be active at any one time, i.e. door loudspeakers

cannot be programmed simultaneously.

Programming the call buttons at the bus door loudspeaker

Commissioning Setting the address

The BSG 650-..., and each BSG where there are several in the system, must be given its own address. Any address from 1-9 and A-F can be set. **"0" is not admissible as an address!**

230 V AC ok? yes

Check status displays!

Program in accordance with Figs. 2 - 14 / 21 in sequence. Repeat steps 6 - 14/21 and 22 if required, and after Figs. 23 and 24 terminate the programming process.

Parallel operation

For programming, see Figs. 15 - 21. For checking, see Figs. 11 - 14. In the case of a door call, the call signal sounds at both BTs. Whichever of the two BTs takes the call then has a speech connection to the calling door. The second BT cannot break into the call.

Defining the calling tone from the BTLM/BTLE

It is possible to choose between two call types. Define which tone sequence you wish to sound at all BTs in case of a door call from this BTLM 650-... .

In the programming mode and when the BTLM is active, it is possible to change between the two tone types for three seconds by pressing the light-/programming-button at the active BTLM/BTLE. This definition can be made subsequently, but is always binding for all calls from this BTLM.

Note!

If an already programmed door button is pressed for longer than 3 secs in the programming mode at the active door loudspeaker, first a warning tone sounds and then the confirmation tone. This call button is subsequently deleted. However, if a BT is active at this moment, this button is overwritten by the new address.

Exchange instructions

Exchanging system users

If a programmed system user is removed from the line and then reconnected, the programming is

retained. However, if the user is connected in the meantime to a different line, it will always require reprogramming.

Exchanging the BSG 650-... .

When exchanging the BSG 650-..., ensure that the unit to be used has never been installed before.

These units have an "installation seal" located above the terminals Ta, Tb and Sa, Sb which must not be missing or damaged.

Ensure that the address of the exchanged unit is reset.

Failure to observe these instructions will result in loss of all the system programming.

Exchanging the BTLM 650-.../ BTLE 050-... .

When exchanging the BTLM 650-... / BTLE 050-... , the call buttons must always be completely reprogrammed.

Wiring diagram AS-TYR-1/1

Remark relevant to the circuit diagram

a) Up to max. 4 illuminated Vario modules, the TR 602-... can be omitted, b and c are connected at the NG 602-...

Commissioning and programming

Commissioning

Setting the address

Fig. 1

Each address has to be set only once in the system.

System start

Fig. 2 and 3

LED is blinking until the system is operational.

Programming

Switching on the programming mode

Fig. 4

Activating the BTLM

Fig. 5a

Activating the BTLE

Fig. 5b

Activating the BT

Figs. 6 to 8

Assigning the call buttons

Fig. 9 and 10

Checking

Figs. 11 to 14

Parallel operation of the 2 BTs

Activating the 1st BT: Figs. 15 to 17

Activating the 2nd BT: Figs. 18 to 20

Assigning call buttons

Fig. 21 and 22

Switching off programming mode

Fig. 23 and 24

Mise en service

Application

Le contrôleur de bus BSG 650-... alimente et contrôle jusqu'à 31 modules système branchés sur une ligne principale. Il occupe la place de 3 trames sur un tableau de distribution et est alimenté en 24 V DC par l'alimentation NG 602-...

Schéma de branchement

AS-TYR-1/1. **Veillez à l'adresse unique au sein du système**

Éléments de service

- Touche pour accéder au mode de programmation des postes branchés sur le bus.
- LED pour afficher les différents états pendant la programmation.
- Commutateur rotatif pour régler l'adresse (1-9 et A-F).

Il n'est pas permis d'utiliser l'adresse "0".

Branchement

Ta, Tb	Fils de bus des postes
Sa, Sb	Fils du bus système
Tö, Tö	Contact relais gâche électrique 24V 2A
Li, Li	Contact relais lumière 24V 2A
VC	Commande vidéo
GND	Référence pour VC

Modules

BTS 750-...	Combiné standard pour bus
BTC 750-...	Combiné confort pour bus
BT	Abréviation combiné standard et combiné confort pour bus
BTLM 650-...	Module portier électrique pour bus
BTLE 050-...	Portier électrique encastrable de bus
BRMA 050-...	Matrice des touches d'appel de bus
BTM 650-...	Module touches pour bus (1-4 touches d'appel)
BSG 650-...	Appareil d'alimentation et de contrôle de bus Veillez à l'adresse unique au sein du système
BSM 650-...	Module de contrôle de bus
BIM 650-...	Module d'interface bus reliant le système bus audio au bus Vario
BSE 650-...	Unité de commutation bus
BEM 650-...	Module d'entrée de bus
BNS 750-...	Sonnerie auxiliaire du bus numérisé
NG 602-...	Alimentation pour une ligne principale (31 modules maximum)

La LED du BSG affiche différents états système:

La LED clignote à un rythme régulier (mise en route du système)

0,3s **0,3s** **0,3s** **0,3s** **0,3s** **0,3s** **0,3s** **0,3s** **0,3s** **0,3s** **0,3s** **0,3s** **0,3s** **0,3s** **0,3s** usw.

La LED clignote longuement, s'éteint brièvement ... (l'adresse propre du BSG est fausse)

2s **0,3s** **2s** usw.

La LED clignote longuement, s'éteint brièvement, s'allume brièvement, s'éteint brièvement ... (plus de 31 modules sont branchés sur la ligne principale)

2s **0,3s** **0,3s** **0,3s** **2s** usw.

La LED clignote brièvement, s'éteint longuement ... (mode de programmation actif)

0,3s **2s** **0,3s** **2s** **0,3s** usw.

La LED est allumée en permanence (fausse adresse sur d'autres BSG)

2s

Instructions de mise en service/programmation

La mise en service doit être effectuée par deux personnes étant donné qu'elle exige l'activation de touches sur le portier électrique et, successivement, des opérations sur le téléphone bus BT.

Note!

Vérifiez:

- que les **touches d'appel** de tous les portiers électriques sont bien **marquées** afin de pouvoir les assigner aux téléphones correspondants
- que tous les appareils sont branchés sur le réseau
- que chaque BSG 650-... a bien sa **propre adresse**
- qu'un appareil d'alimentation bus BSG 650-... est installé dans des installations comprenant plus d'une ligne principale.

Important

Le mode de programmation de plusieurs BSG 650-... reliés entre eux par l'intermédiaire d'un BVG 650-..., est activé **simultanément** par appui sur la touche de programmation **de l'un** des BSG 650-... .

En mode programmation on ne peut activer qu'un seul portier électrique à la fois, c.-à-d. qu'il n'est pas possible de programmer simultanément plusieurs portiers électriques.

Programmation des touches d'appel du portier électrique bus

Mise en service

Réglage de l'adresse

Il faut régler une adresse entre 1-9 ou A-F sur chaque BSG 650-... de l'installation. **Il n'est pas permis d'utiliser l'adresse "0"!**

230 V AC o.K.? oui

Vérification des affichages d'état!
Procédez à la programmation

conformément aux figures 2 - 14 puis 21, répétez les opérations 6 - 14/21 selon besoin et désactivez la programmation conformément aux figures 22 et 23.

Mode parallèle

Programmation, voir figures 15 - 21; pour vérifier, voir figures 11 - 14. En cas d'appel provenant du portier électrique, le signal d'appel se déclenche sur les deux téléphones bus. Le premier téléphone qui sera décroché sera en liaison avec la porte et le deuxième téléphone ne pourra plus s'inscruster dans la conversation.

Choix de la tonalité d'appel du BTLM/BTLE

Vous avez le choix entre deux tonalités d'appel. Choisissez la tonalité qui doit retentir sur tous les téléphones bus BT lorsqu'un appel a été déclenché sur le portier électrique bus BTLM 650-...

En mode programmation et BTLM/BTLE actif, il est possible de passer d'une tonalité d'appel à l'autre en appuyant sur la touche lumière/programmation du BTLM/BTLE actif. La programmation peut aussi être effectuée ultérieurement, mais notez qu'elle sera toujours valable pour le système entier.

Attention!

Si, en mode programmation, vous appuyez pendant plus de 3 secondes sur une touche d'appel déjà programmée du portier électrique actif, vous entendrez d'abord un signal d'avertissement suivi d'un signal de validation indiquant que la touche d'appel a été effacée.

Instructions de remplacement

Remplacement d'un poste du système

Si vous débranchez un poste programmé de la ligne principale et si vous le rebranchez plus tard, il gardera sa programmation. Si, par contre, ce poste est branché entre

temps sur une autre ligne principale, il faudra le reprogrammer.

Echange du BSG 650-...

En cas d'échange du BSG 650-..., il faut veiller à ce que l'appareil de remplacement n'ait pas déjà été installé au préalable. Ces appareils ont un "cachet d'installation" sur les bornes de branchement Ta, Tb et Sa, Sb qui ne doit pas être endommagé ou manquant. En outre, il faut à nouveau régler l'adresse de l'appareil remplacé.

En cas de non-respect de cette consigne, la programmation de l'installation entière sera perdue.

Echange BTLM 650-.../BTLE 050-...

En cas d'échange du BTLM 650-... ou BTLE 050-..., il faudra toujours complètement reprogrammer les touches d'appel.

Schéma de branchement AS-TYR-1/1

Remarques concernant le schéma de branchement extérieur

a) Le TR 602-... n'est pas nécessaire s'il n'y a pas plus de 4 modules Vario éclairés; dans ce cas b et c sont branchés sur le NG 602-...

Mise en service et programmation

Mise en service

Réglage de l'adresse

Figure 1

Au sein du même système une adresse ne peut être affectée qu'une seule fois.

Démarrage du système

Figures 2 et 3

Le système est prêt à fonctionner quand la LED cesse de clignoter.

Messa in funzione

Programmation

Activation du mode de programmation

Figure 4

Activation du BTLM

Figure 5a

Activation du BTLE

Figure 5b

Activation du BT

Figure 6 et 8

Assignation des touches d'appel

Figure 9 et 10

Contrôle

Figures 11 à 14

Mode parallèle de deux BT:

Activer le 1er BT: Fig.e15 à 17

Activer le 2ème BT: Fig.18 à 20

Assignation des touches d'appel

Figure 21 et 22

Désactivation du mode programmation

Figure 23 et 24

Impiego

L'apparecchio di comando bus BSG 650-... è l'apparecchio d'alimentazione e di comando per massimo 31 componenti di sistema sulla stessa linea. Si trova nella scatola trimodulare del quadro di installazione e viene alimentato dall'NG 602-... con 24 V DC. Schema di collegamento esterno AS-TYR-1/1.

Fare attenzione che nel sistema sia impostato un solo indirizzo!

Elementi di comando

- Tasto per l'ingresso al modo di programmazione per le utenze bus collegate.
- LED per la segnalazione dei diversi stati durante la programmazione.
- Interruttore rotante per l'impostazione dell'indirizzo (1-9 e A-F).

L'indirizzo "0" non è ammesso.

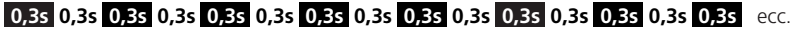

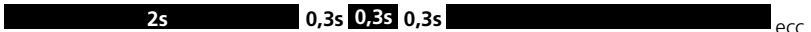


Occupazione dei collegamenti

Ta, Tb	Fili bus utenze
Sa, Sb	Fili bus sistema
Tö, Tö	Contatto relé apriporta 24V 2A
Li, Li	Contatto relé luce 24V 2A
VC	Azionamento video
GND	Riferimento per componenti VC

Componenti

BTS 750-...	Citofono bus standard
BTC 750-...	Citofono bus comfort
BT	stà per il citofono bus standard e comfort
BTLM 650-...	Modulo porter bus
BTLE 050-...	Bus porter ad incasso
BRMA 050-...	Bus matrice dei tasti di chiamate
BTM 650-...	Modulo tasti bus (1-4 tasti)
BSG 650-...	Apparecchio di alimentazione e comando bus Fare attenzione che nel sistema sia impostato un solo indirizzo!
BSM 650-...	Modulo di comando bus
BIM 650-...	Il modulo interfaccia bus collega il sistema fonico bus con il bus Vario
BSE 650-...	Unità di comando bus
BEM 650-...	Modulo d'ingresso bus
BNS 750-...	Ripetitore di suoneria bus
NG 602-...	Alimentatore per una linea (max 31 abbonati bus)

Con il LED sul BSG vengono visualizzati diversi stati di sistema:

Il LED lampeggia costantemente (fase di caricamento del sistema)	
Il LED lampeggia restando a lungo acceso, e brevemente spento ... (proprio indirizzo BSG errato)	
Il LED lampeggia restando a lungo acceso, e brevemente spento, quindi brevemente acceso, e brevemente (più di 31 apparecchi in una linea) spento ...	
LED lampeggia restando brevemente acceso, e a lungo spento ... (modo di programmazione attivo)	
LED sempre acceso (errore d'indirizzo BSG inviato ad un altro BSG)	

Procedura alla messa in funzione/ programmazione

Dato che alla messa in funzione bisogna, in alternanza, premere dei tasti sul porter ed eseguire delle azioni sul BT, la messa in funzione dovrebbe essere eseguita da 2 persone.

Avvertenza!

Assicurare:

- che i **tasti di chiamata** su tutti i porter **dispongano di scritte**, per far sì che i singoli tasti di chiamata possano essere assegnati ai corrispondenti BT .
- che tutti gli apparecchi siano collegati alla rete.
- che su ogni BSG 650-... **sia impostato il proprio indirizzo**.
- che su tutti gli impianti con più d'una linea sia installato **un** apparecchio di alimentazione bus BVG 650-... .

Importante

Su impianti con più BSG 650-...,

che sono collegati fra di loro con un BVG 650-..., vengono, premendo il tasto di programmazione **di un** BSG 650-..., collegati tutti gli altri BSG nel metodo di programmazione.

Nel modo di programmazione può essere attivato un solo porter, ciò significa che non è possibile programmare contemporaneamente più porter.

Programmazione dei tasti di chiamata sul porter bus

Messa in funzione Impostare l'indirizzo

Sul BSG 650-..., in caso di più BSG nell'impianto, bisogna impostare un proprio indirizzo su ciascun BSG. L'indirizzo può essere impostato da 1-9 e da A-F.

L'indirizzo "0" non è ammesso!

230 V AC o. K.? sì

Controllare le visualizzazioni di stato!

Effettuare la programmazione secondo la successione delle figure 2 - 14 ovvero - 21. All'occorrenza ripetere i passi 6 - 14/21 e 22 concludere la programmazione secondo le figure 23 e 24.

Funzionamento in parallelo

Per la programmazione vedi figure 15 - 21, per un controllo vedi figure 11 - 14.

Nel caso d'una chiamata dal posto esterno, si ode il segnale di chiamata su entrambi i BT. Se su uno degli apparecchi viene sollevato il ricevitore, esso è in collegamento fonico con il posto esterno chiamante. Il secondo BT non può inserirsi.

Determinare il suono di chiamata del BTLM/BTLE

È possibile scegliere tra due tipi di chiamata. Determinare quale sequenza di toni debba risuonare su tutti i BT in caso di chiamata dal posto esterno con questo BTLM 650-...

Nel modo di programmazione (in caso di BTLM/BTLE attivo), premendo il tasto luce-/programmazione sul BTLM/BTLE attivo, è possibile cambiare tra i due tipi di toni. L'impostazione può essere effettuata anche in un secondo momento, comunque vale sempre per l'intero sistema.

Attenzione!

Se nel modo di programmazione si preme un tasto di chiamata programmato per più di 3 sec., si ode prima un segnale d'allarme e quindi il segnale di conferma. Quindi questo tasto di chiamata è cancellato, se nessun bus era attivo. Se però in questo istante è attivo un BT, allora questo tasto viene sovrascritto col nuovo indirizzo.

Indicazioni per la sostituzione

Sostituzione di un'utenza del sistema

Qualora un'utenza programmata del sistema venga tolta dalla colonna e quindi ricollegata ad essa, la programmazione rimane intatta. Però, se nel frattempo l'utenza è stata collegata ad un'altra colonna, dovrà essere in ogni caso programmata da capo.

Sostituzione BSG 650-... .

Sostituendo il BSG 650-... bisogna fare attenzione che l'apparecchio che verrà impiegato non sia mai stato installato prima. In questi apparecchi è stata incollata una "sigillatura d'installazione" sopra i morsetti di collegamento Ta, Tb e Sa, Sb, la quale non dev'essere danneggiata o mancata. Bisogna fare attenzione a impostare nuovamente l'indirizzo dell'apparecchio sostituito.

In caso di non osservanza si perde l'intera programmazione dell'impianto.

Sostituzione BTLM 650-.../ BTLE 050-... .

Sostituendo il BTLM 650-... ovvero il BTLE 050-..., bisogna sempre effettuare da capo l'intera programmazione dei tasti di chiamata.

Schema di collegamento esterno AS-TYR-1/1

Avvertimenti riguardo allo schema elettrico

a) Con fino ad un massimo 4 moduli Vario, il TR 602-... può decadere, b e c vengono collegati al NG 602-...

Messa in funzione e programmazione

Messa in funzione

Impostare l'indirizzo

Figura 1

Ogni indirizzo deve essere presente solo una volta nel sistema.

Avvio del sistema

Figure 2 e 3

Il LED lampeggia, finché il sistema è pronto per entrare in servizio.

Programmazione

Attivare il modo di programmazione

Figura 4

Attivare il BTLM

Figura 5a

Attivare il BTLE

Figura 5b

Attivare il BT

Figure 6 a 8

Attivare il tasto di chiamata

Figure 9 e 10

Controllo/Check

Figure 11 a 14

Funzionamento in parallelo di 2 BT:

Attivare 1° BT: Fig. 15 a 17

Attivare 2° BT: Fig. 18 a 20

Assegnare i tasti di chiamata

Figure 21 e 22

Disattivare il modo di programmazione

Figure 23 e 24

Ingebruikneming

Toepassing

Het busbesturingsapparaat BSG 650-... is het voedings- en besturingsapparaat voor max. 31 systeemcomponenten op één streng. Het bevindt zich in een 3 raster schakelpaneelbehuizing en wordt met 24 V DC gevoed door de NG 602-... Buitenschakelschema AS-TYR-1/1.

Let op eenmalige instelling van het adres in het systeem!

Bedieningselementen

- Toetsen, om in de programmeermodus voor de hier aangesloten busdeelnemers te stappen.
- LED, voor de indicatie van de verschillende statussen bij de programmering.
- Draaischakelaars voor het instellen van het adres (1-9 en A-F).

Het adres "0" is niet toegestaan.

Aansluitingen

Ta, Tb	Busaders deelnemers
Sa, Sb	Busaders systeem
Tö, Tö	Relaiscontact deuropener 24V 2A
Li, Li	Relaiscontact licht 24V 2A
VC	Video-aansturing
GND	Referentie voor VC

Componenten

BTS 750-...	Bus-telefoon Standaard
BTC 750-...	Bus-telefoon Comfort
BT	Staat hieronder voor Bus-telefoon Standaard en Bus-telefoon Comfort
BTLM 650-...	Bus-deurluidsprekermodule
BTM 650-...	Bus-toetsenmodule (1-4 toetsen)
BTLE 050-...	Bus-inbouwdeurluidspreker
BRMA 050-...	Bus-drukknop-matrix
BSG 650-...	Bus-voedings- en besturingsapparaat Let op eenmalige instelling van het adres in het systeem!
BSM 650-...	Bus-besturingsmodule
BIM 650-...	Bus-interfacemodule verbindt het bus-spreek-systeem met de Vario-bus
BSE 650-...	Bus-schakel-eenheid
BEM 650-...	Bus-ingangsmodule
BNS 750-...	Bussignaalgever
NG 602-...	Netvoedingsapparaat voor een streng (max. 31 busdeelnemers)

Met de LED op het BSG worden verschillende systeemstatussen getoond:

LED knippert gelijkmatig (systeem wordt opgestart)



LED knippert, lang aan, kort uit ... (eigen BSG-adres verkeerd)



LED knippert, lang aan, kort uit, kort aan, kort uit, lang aan, ... (meer dan 31 apparaten aan de streng)



LED knippert kort aan, lang uit ... (programmeermodus actief)



LED altijd aan (BSG-adresfout op andere BSG's)



Werkwijze bij de ingebruikneming/ programmering

Aangezien bij de ingebruikneming afwisselend toetsen op de deurluidspreker moeten worden ingedrukt en handelingen op de BT moeten worden verricht, dient de ingebruikneming te worden verricht door 2 personen .

Opmerking!

Zorgt u ervoor:

- dat de **oproepstoetsen** op alle deurluidsprekers **van een opschrift zijn voorzien**, zodat u de afzonderlijke oproepstoetsen ook goed kunt toewijzen aan de betreffende BT,
- dat elk BSG 650-... **een ander adres** heeft ingesteld,
- dat alle apparaten op het elektriciteitsnet zijn aangesloten,
- dat er bij installaties met meer dan een streng **een** busvoedingsapparaat BVG 650-... is geïnstalleerd.

Belangrijk

In installaties met meerdere BSG 650-... die voor een BVG 650-... met elkaar verbonden zijn, wordt door het drukken van de programatietoets **aan** 1 BSG 650-... ook alle andere aangeslotene BSG's in de programatiemodus opgenomen.

In de programmeermodus kan telkens slechts één deurluidspreker actief zijn geschakeld, d.w.z. deurluidsprekers kunnen niet gelijktijdig worden geprogrammeerd.

Het programmeren van de oproepstoetsen op de bus-deurluidspreker

Ingebruikneming

Adres instellen

Op de BSG 650-..., bij meerdere BSG's in de installatie op elke, moet een eigen adres worden ingesteld. Het adres kan worden ingesteld van 1-9 en van A-F.

Het adres "0" is niet toestaan!

Spanning o. K.? ja

Status-indicaties controleren!

Programmering verrichten volgens de afbeeldingen 2 - 14 resp. - 21, de stappen 6 - 14/21 en 22 desnoods herhalen en volgens afbeelding 23 en 24 de programmering afsluiten.

Parallel gebruik

Voor programmering zie afbeelding 15 - 21, ter controle zie afbeelding 11 - 14.

Bij een deuroproep weerklinkt op beide BT's het oproepsignaal. Als op één van beide toestellen wordt opgenomen dan heeft dit toestel spreekverbinding met de deur van waaruit de oproep werd gedaan. De tweede BT kan niet worden bijgeschakeld.

Beltoon vastleggen van BTLM/BTLE

U kunt kiezen uit twee soorten oproepen. Bepaal welke toonvolgorde bij een deuroproep door deze BTLM 650-... op alle BT's moet weerklinken.

In de programmeermodus kunt u gedurende 3 sec. heen en weer schakelen tussen de beide toonsoorten. Dat doet u door de licht-/programatietoets op de actieve BTLM/BTLE in te drukken. Het vastleggen kan ook op een later tijdstip plaatsvinden, maar het is wel altijd bindend voor het gehele systeem.

Let op!

Als men in de programmeermodus op de actieve luidspreker een reeds geprogrammeerde oproepstoets gedurende langer dan 3 sec. ingedrukt houdt dan weerklinkt eerst een waarschuwingssignaal en vervolgens de bevestigingston. Daarna is deze oproepstoets gewist als er geen BT actief was. Als op dit tijdstip echter wel een BT actief is dan wordt de inhoud van deze toets overgeschreven met het nieuwe adres.

Instructies voor het vervangen

Systeemdeelnemers vervangen

Indien een geprogrammeerde systeemdeelnemer van de streng wordt verwijderd en vervolgens weer wordt aangesloten, dan blijft de programmering behouden. Indien deze intussen op een andere streng was aangesloten, dan moet de deelnemer in elk geval opnieuw worden geprogrammeerd.

Vervanging BSG 650-... .

Als u de BSG 650-... vervangt, moet u ervoor zorgen dat het apparaat dat moet worden gebruikt voor die tijd nog niet was geïnstalleerd. Bij deze apparaten is boven de aansluitklemmen Ta, Tb en Sa, Sb een "Installatiezegel" dat niet mag beschadigd zijn of ontbreken. U moet ervoor zorgen dat het adres van het vervangen apparaat weer ingesteld wordt.

Als u deze instructies niet in acht neemt, gaat de programmering van de installatie volledig verloren.

Vervanging BTLM 650-.../ BTLE 050-... .

Als u de BTLM 650-... resp. de BTLE 050-... vervangt, moeten de oproepstoetsen altijd geheel opnieuw worden geprogrammeerd.

Buitenschakelschema AS-TYR-1/1

Opmerkingen bij schakelschema

a) Er kunnen max. 4 verlichte Vario-modules toegewezen worden aan de TR 602-..., b en c worden op de NG 602-... aangesloten.

Ibrugtagning

Ingebruikneming en programmering

Ingebruikneming

Adres instellen

Afbeelding 1

Elk adres mag maar 1 x voorkomen in het systeem.

Systeemstart

Afbeelding 2 en 3

LED blinkt totdat het systeem gebruiksklaar is.

Programmering

Programmeermodus inschakelen

Afbeelding 4

BTLM actief schakelen

Afbeelding 5a

BTLE actief schakelen

Afbeelding 5b

BT actief schakelen

Afbeelding 6 t/m 8

Oproeptoets toewijzen

Afbeelding 9 en 10

Controle/check

Afbeelding 11 t/m 14

Parallel gebruik v. 2 BT's

1e BT actief schakelen:

Afb.15 t/m 17

2e BT actief schakelen:

Afb.18 t/m 20

Oproeptoets toewijzen

Afbeelding 21 en 22

Programmeermodus uitschakelen

Afbeelding 23 en 24

Anvendelse

Bus-styreenheden BSG 650-... er forsynings- og styreenhed til maks. 31 systemkomponenter på samme streng. Enheden er beregnet til DIN-skinne monteret og forsynes med 24 V DC af NG 602-.... Monteringsdiagram AS-TYR-1/1.

Vær opmærksom på, at adresseindstilling i systemet kun finder sted én gang!

Betjeningslementer

- Tryk, der giver adgang til programmering af de tilsluttede busabonnenter.
- Lysdiode til angivelse af status under programmering.
- Drejekontakt til adresseindstilling (1-9 og A-F).

Adressen "0" er ikke tilladt.

Komponenter

BTS 750-...	Bustelefon Standard
BTC 750-...	Bustelefon Comfort
BT	Anvendes i det følgende for bustelefon Standard og bustelefon Comfort
BTLM 650-...	Bus-dørhøjttalermodul
BTM 650-...	Bus-trykknappmodul (1-4 opkaldstryk)
BTLE 050-...	Bus-indbygningshøjttaler
BRMA 050-...	Bus-opkaldsmatrix
BSG 650-...	Bus-forsynings- og styreenhed Vær opmærksom på, at adresseindstilling i systemet kun finder sted én gang!
BSM 650-...	Bus-styremodul
BIM 650-...	Bus-interfacemodul, der forbinder bus-samtalsystemet med Vario-bussen
BSE 650-...	Busstyreenheden
BEM 650-...	Busindgangsmodulet
BNS 750-...	Ekstra lyd giver til bussystem
NG 602-...	Strømforsyning til en streng (maks. 31 busabonnenter)

Tilslutningsanvisninger

Ta, Tb	Bruger-busledere
Sa, Sb	System-busledere
Tö, Tö	Relækontakt til døråbner 24V 2A
Li, Li	Relækontakt til lampe 24V 2A
VC	Videoaktivering
GND	Forbindelse til VC

Systemstatus angives med lysdioden på BSG:

Lysdioden blinker regelmæssigt (systemfunktion)

0,3s 0,3s 0,3s 0,3s 0,3s 0,3s 0,3s 0,3s 0,3s 0,3s 0,3s 0,3s 0,3s 0,3s 0,3s usw.

Lysdioden lyser længe, slukkes kortvarigt... (egen BSG-adresse forkert)

2s 0,3s 2s usw.

Lysdioden lyser længe, slukkes kortvarigt, lyser kortvarigt, slukkes kortvarigt... (mere end 31 apparater på én streng)

2s 0,3s 0,3s 0,3s 2s usw.

Lysdioden lyser kortvarigt, er slukket længe... (programmeringsmenu aktiv)

0,3s 2s 0,3s 2s 0,3s usw.

Lysdioden lyser permanent (BSG-adressefejl på andre BSG-enheder)

2s

Fremgangsmåde ved ibrugtagning/ programmering

Ibrugtagning bør udføres af to personer, da der skiftevis skal trykkes på trykknapper på dørstationen og foretages betjening af BT.

Bemærk!

Kontrollér,

- at opkaldstrykkene på alle dørstationer er forsynet med en tekst, således at de enkelte opkaldstryk kan tilknyttes de relevante BT.
- at alle apparater er tilsluttet nettet.
- at hver BSG 650-... har **sin egen adresse**.
- at der er installeret en busforsyningsenhed BVG 650-... i anlæg med mere end **en** streng.

Vigtig

I anlæg med flere BSG 650-..., som er forbundet med hinanden via en BVG 650-..., indkobles også alle andre tilsluttede BSG's i programmeringsmodus ved at aktivere programmeringstasten **på en** BSG 650-...

Under programmering kan der kun være én aktiv dørstation ad gangen, dvs. der kan ikke programmeres flere dørstationer på én gang.

Programmering af opkaldstryk på busdørstationen

Ibrugtagning

1 Adresseindstilling

Hver BSG 650-... skal tildeles sin egen adresse. Adressen vælges mellem 1-9 og A-F.

Adressen "0" er ikke tilladt!

230 V AC o.k.? ja

Statusangivelserne kontrolleres!

Programmering finder sted i overensstemmelse med figur 2-14 eller 2-21, punkterne 6-14/21 og 22 gentages efter behov, hvorefter programmeringen afsluttes efter figur 23 og 24.

Paralleldrift

Programmering finder sted i overensstemmelse med figur 15-21, se figur 11-14 for kontrol.

Ved døropkald lyder opkaldssignalet på begge BT. Hvis røret på én af disse løftes, har denne telefon forbindelse til den dør, opkaldet kommer fra. Den anden BT kan ikke koble sig på.

Fastlæggelse af opkaldstone fra BTLM/BTLE

Der kan vælges mellem to opkaldstyper. Det bestemmes, hvilken ringetone der skal lyde på alle BT ved opkald fra denne BTLM 650-... I programmeringsmodus ved aktiv BTLM/BTLE kan der skiftes mellem de to ringetoner ved at trykke på lampetrykket på den aktive BTLM. Opkaldstone kan også fastlægges efterfølgende, men er under alle omstændigheder gældende for hele systemet.

OBS!

Hvis et allerede programmeret opkaldstryk på den aktive dørstation trykkes ned længere end 3 sekunder under programmering, lyder først en advarselstone og herefter en bekræftelsestone. Derefter er dette opkaldstryk slettet.

Bemærkninger vedr. udskiftningen

Udskiftning systemenheder

Fjernes en programmeret systemenhed fra strengen og tilsluttes den derefter igen, bibeholdes programmeringen. Foretages der derimod i mellemtiden tilslutning til en anden streng, skal enheden under alle omstændigheder omprogrammeres.

Udskiftning BSG 650-... .

Ved udskiftning af BSG 650-... skal man være opmærksom på, at den enhed, der skal monteres, ikke tidligere har været installeret. Sådanne enheder har over terminalklemmerne Ta, Tb og Sa, Sb en påklæbet installationsforsegling, som ikke må beskadiges eller mangle. Husk at genindstille adressen på den udskiftede enhed.

Glemmes dette, går hele programmeringen af anlægget tabt.

Udskiftning BTLM 650-.../ BTLE 050-... .

Ved udskiftning af hhv. BTLM 650-... og BTLE-... skal der altid foretages en fuldstændig omprogrammering af opkaldstrykkene.

Monteringsdiagram AS-TYR-1/1

Bemærkninger til diagram

a) Ved maks. 4 belyste Vario-moduler kan TR 602-... undværes, b og c tilsluttes NG 602-...

Ibrugtagning og programmering

Ibrugtagning

Adresseindstilling

Figur 1
Hver adresse må kun findes 1 x i systemet.

Systemstart

Figur 2 og 3
LED blinker, til systemet er driftsklart.

Programmering

Aktivering af programmeringsmodus

Figur 4

Aktivering af BTLM

Figur 5a

Aktivering af BTLE

Figur 5b

Aktivering af BT

Figur 6 til 8

Programmering af opkaldstryk

Figur 9 og 10

Kontrol

Figur 11 til 14

Paralleldrift af to BT

Aktivering af 1. BT: Fig.15 til 17

Aktivering af 2. BT: Fig.18 til 20

Programmering af opkaldstryk

Figur 21 og 22

Programmeringsmodus afsluttes.

Figur 23 og 24

Idrifttagning

Användning

Busstyrdonet BSG 650-... fungerar som matnings- och styrdon för max. 31 systemkomponenter i en sträng. Det är kapslat i kopplingslåda med 3 fält och försörjs från NG 602-... med 24 Vdc. Externkopplingschema AS-TYR-1/1.

Var noga med att bara ställa in adressen i systemet en gång!

Manöverelement

- Knapp för övergång till programmeringsläge för anslutna busskomponenter.
- LED för indikering av status under programmering.
- Vridomkopplare för inställning av adress (1-9 och A-F).

Adress "0" är ej tillåten.

Anslutningar

Ta, Tb	Busskomponent-bussledare
Sa, Sb	Systembussledare
Tö, Tö	Reläkontakt dörröppnare 24V 2A
Li, Li	Reläkontakt belysning 24V 2A
VC	Videostyrning
GND	Referens för VC

Lysdioden (LED) på BSG visar olika systemstatus:

LED blinkar likformigt
(systemstart)

0,3s 0,3s 0,3s 0,3s 0,3s 0,3s 0,3s 0,3s 0,3s 0,3s 0,3s 0,3s 0,3s 0,3s 0,3s o.s.v.

LED tänds länge, släcks kort...
(egen BSG-adress felaktig)

2s 0,3s 2s o.s.v.

LED tänds länge, släcks kort,
tänds kort, släcks kort, tänds länge...
(mer än 31 enheter i sträng)

2s 0,3s 0,3s 0,3s 2s o.s.v.

LED tänds kort, släcks länge...
(programmerings-läge aktivt)

0,3s 2s 0,3s 2s 0,3s o.s.v.

LED alltid tänd
(BSG-adressfel i annan BSG)

2s

Komponenter

BTS 750-...	Buss-telefon standard
BTC 750-...	Buss-telefon-Comfort
BT	Används nedan för Buss-telefon standard och Buss-telefon-Comfort
BTLM 650-...	Buss-dörrhögtalare-modul
BTM 650-...	Buss-knapp-modul (1-4 anropsknappar)
BTLE 050-...	Buss-dörrhögtalare, inbyggd
BRMA 050-...	Buss-knapp-matrix
BSG 650-...	Buss-matning- och styrdon Var noga med att bara ställa in adressen i systemet en gång!
BSM 650-...	Buss-styr-modul
BIM 650-...	Buss-gränssnitt-modul förbinder Buss-tal-systemet med Vario-bussen.
BSE 650-...	Buss-kopplings-enhet
BEM 650-...	Buss-ingångs-modul
BNS 750-...	Bus-sidosignalgivare
NG 602-...	Nätenhet för en sträng (max. 31 bussanknytningar).

Tillvägagångssätt vid idrifttagning/programmering

Idrifttagning skall utföras av 2 personer eftersom det är nödvändigt att växelsvis trycka in knappar på dörrhögtalaren och vidta åtgärder på BT.

Anmärkning!

Säkerställ att:

- **anropsknapparna** på alla dörrhögtalare är **försedda med text**, så att enskilda anropsknappar kan tilldelas motsvarande BT,
- varje BSG 650-... har **sin egen adress** inställd,
- alla enheter är anslutna till nätet,
- en bussförsörjningsenhet BVG 650-... har installerats på system med mer än en sträng.

Viktigt

I system med fler än en BSG 650-... sammankopplade med en BVG 650-..., behöver man bara trycka på programmeringsknappen **på en** BSG 650-... för att ställa alla BSG i programmeringsläge.

Endast en dörrhögtalare kan vara aktiv i programmeringsläge, vilket innebär att flera dörrhögtalaren inte kan programmeras samtidigt.

Programmering av anropsknappar på bussdörrhögtalare

Idrifttagning

Ställ in adress

När det förekommer flera BSG-enheter i systemet, måste en separat adress ställas in för BSG 650-... Adressen kan ställas in på 1-9 och A-F. **Adressen "0" är inte tillåten!**

Spänning OK? Ja

Kontrollera statusindikatorerna!

Utför programmering i tur och ordning enligt figurerna 2-14 resp. -21, upprepa stegen 6 - 14/21 och 22

efter behov och avsluta programmeringen enligt figur 23 och 24.

Paralleldrift

Programmering, se figur 15-21. För kontroll, se figur 11-14.

Vid dörranrop aktiveras anrops-signalen på båda BT-enheterna. Om en av de båda enheterna tas emot, har denna röstförbindning med den anropande dörren. Den andra BT-enheten kan inte koppla upp sig.

Definiera anropston av BTLM/BTLE

Det finns två möjliga anropstyper. Ange vilken tonföljd som skall aktiveras vid alla BT-enheter vid dörranrop från denna BTLM 650-... I programmeringsläge och då BTLM/BTLE är aktiv kan man växla mellan dessa båda toner genom att trycka på knappen med lampa på aktiv BTLM i 3 sek.

Detta val kan även ske i efterhand, men gäller alltid hela systemet.

Observera!

Om en redan programmerad anropsknapp hålls intryckt längre än 3 sekunder på aktiv dörrhögtalare i programmeringsläge, hörs först en varningston och därefter en kvittenston. Därefter släcks denna anropsknapp, om ingen BT har varit aktiv. Om en BT är aktiv under denna tid överskrivs denna anropsknapp med den nya adressen.

Utbytesinstruktion

Byte av systemdeltagare

Om en programmerad systemdeltagare tas bort från kretsen och sedan åter ansluts, kvarstår programmeringen. Om emellertid anslutning sker under mellantiden till en annan krets, måste deltagaren programmeras om på nytt.

Byte av BSG 650-... .

Vid byte av BSG 650-... måste man tänka på, att apparaten som skall användas inte varit installerad tidigare. Dessa apparater har ett

"installationssigill" påklippt över klämmorna Ta, Tb och Sa, Sb, som inte får skadas eller saknas. Man måste komma ihåg att adressen för den utväxlade apparaten åter ställs in.

I annat fall förloras hela anläggningsprogrammeringen.

Byte av BTLM 650-.../BTLE 050-...

Vid byte av BTLM 650-... resp. BTLE 050-... måste alltid programmeringen av anropsknapparna göras om helt.

Yttre kopplingschema AS-TYR-1/1

Att tänka på

a) Upp till max. 4 belysta Vario-moduler kan tilldelas TR 602-..., b och c ansluts till NG 602-...

Idrifttagning och programmering

Idrifttagning

Ställ in adress

Figur 1

Varje adress behöver bara programmeras en gång i systemet.

Start av systemet

Figur 2 o. 3

LED'n blinkar tills systemet är driftklart.

Programmering

Ställ in programmeringsläge

Figur 4

Aktivera BTLM

Figur 5a

Aktivera BTLE

Figur 5b

Aktivera BT

Figur 6 till 8

Tilldela anropsknapp

Figur 9 o. 10

Uvedení do provozu

Kontrol

Figur 11 till 14

Paralleldrifv av 2 BT

Aktivera 1:a BT: Fig.15 till 17

Aktivera 2:a BT: Fig.18 till 20

Tilldela anropsknapp

Figur 21 o. 22

Stäng av programmeringsläge

Figur 23 o. 24

Použití

Sběrníkový řídicí přístroj BSG 650-...

je napájecí a řídicí přístroj pro max.

31 systémových komponent na

jedné větvi. Nachází se v 3rastró-

vém krytu a je od NG 602-...

napájen 24 V DC.

Vnější schéma zapojení AS-TYR-1/1

Dbát na pouze jednou se vyskytující nastavení adresy v systému!**Ovládací prvky**

- Tlačítka ke vstupu do programovacího modusu pro zde napojené sběrníkové účastníky.

- LED k zobrazování různých stavů při programování.

- Otočný spínač k nastavení adresy (1-9 a A-F).

Adresa "0" není dovolená.**Obsazení přípoju****Ta,Tb** účastnické sběrníkové žily**Sa, Sb** systémové sběrníkové žily**Tö, Tö** reléový kontakt otvírač

dveří 24V 2A

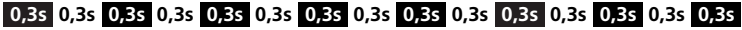

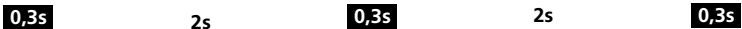

Li, Li reléový kontakt světlo

24V 2A

VC aktivování videa**GND** vztah pro VC**Složky**

BTS 750-...	Sběrníkový telefon Standard
BTC 750-...	Sběrníkový telefon Comfort
BT	stojí dále pro sběrníkový telefon Standard a Comfort
BTLM 650-...	Modul sběrníkového dveřního reproduktoru
BTM 650-...	Modul sběrníkových tlačítek (1-4 tlačítek)
BTLE 050-...	Sběrníkový vestavný dveřní reproduktor
BRMA 050-...	Sběrníková volacích telacítek matice
BSG 650-...	Sběrníkový napájecí a řídicí přístroj Dbát na pouze jednou se vyskytující nastavení adresy v systému!
BSM 650-...	Modul sběrníkového řízení
BIM 650-...	Modul sběrníkový interface spojuje sběrn. hovor. systém s Vario sběrníci
BSE 650-...	Sběrníková spínací jednotka
BEM 650-...	Sběrníkový vstupní modul
BNS 750-...	Sběrníkovz vedlejší signální přístroj
NG 602-...	Síťový přístroj pro jednu větev (max. 31 sběrníkových účastníků)

Pomocí LED jsou na BSG zobrazovány různé stavy systému:

LED stejnoměrně bliká (systém se rozbíhá)	 atd.
LED dlouho bliká, nakrátko zhasne ... (vlastní BSG adresa chybná)	 atd.
LED dlouho bliká, nakrátko zhasne, krátce zabliká, nakrátko zhasne ... (více než 31 přístrojů na větvi)	 atd.
LED krátce zabliká, nadlouho vypne ... (programovací modus aktivní)	 atd.
LED stále svítí (BSG chyba adresy na jiných BSG)	

Postup při uvedení do provozu/programování

Protože při uvádění do provozu musí být střídavě na dveřním reproduktoru stlačována tlačítka a na BT prováděny akce, mělo by být uvádění do provozu prováděno 2 osobami.

Upozornění!

Zajistěte:

- aby byla **volací tlačítka** na všech dveřních reproduktorech **popsána**, aby mohla být jednotlivá volací tlačítka přiřazena k příslušným BT.
- aby byla na každém BSG 650-... nastavena **jiná adresa**.
- aby byly všechny přístroje napojeny na síť.
- aby byl u zařízení s více než jednou větví instalován **jeden** sběrnicový zásobovací přístroj BVG 650-....

Pozor

U zařízení s více BSG 650-... které jsou spolu propojeny pomocí BVG 650-..., způsobí stlačení programovacího tlačítka **na jednom** BSG 650-... uvedení do programovacího stavu též všechny ostatní BSG-... V programovacím modusu může být aktivován vždy pouze jeden dveřní reproduktor, tzn.

dveřní reproduktory nemohou být programovány současně.

Programování volacích tlačítek na sběrnicovém dveřním reproduktoru

Uvedení do provozu

1 Nastavení adresy

Na BSG 650-..., je-li několik BSG v zařízení na každém, musí být nastavena vlastní adresa. Adresa může být nastavena od 1-9 a od A-F. **Adresa "0" není dovolená!**

Napětí o. K. ? ano

Zkontrolovat zobrazení stavu!

Programování provést podle obrázků 2 - 14 resp. - 21, kroky 6 - 14/21 a 22 podle potřeby opakovat a podle obrázků 23 a 24 programování ukončit.

Paralelní provoz

Programování viz zobrazení 15 - 21, ke kontrole viz obrázky 11 - 14. Při volání od dveří zazní na obou BT volací signál. Jestliže bude na jednom z obou přístrojů volání přijmuto, je tento přístroj hovorově spojen s volajícími dveřmi. Druhý BT se nemůže napojit.

BTLM/BTLE-Stanovení tónu volání

Můžete volit mezi dvěma druhy volání. Stanovte, která řada tónů má zaznít od tohoto BTLM 650-... na všech BT. V programovacím modusu může být stlačením světelného tlačítka na aktivním BTLM/BTLE na dobu 3 s předcházého mezi oběma druhy akustických signálů. Stanovení může být provedeno také dodatečně, je ale závazné vždy pro všechna volání od toho BTLM.

Pozor!

Jestliže je v programovacím modusu na aktivním dveřním reproduktoru stisknuto déle než 3 sekundy již naprogramované tlačítko, zazní nejdříve varovný tón a poté potvrzovací tón. Poté je toto volací tlačítko vymazáno, jestliže nebyl aktivní žádný BT. Je-li v tuto dobu jeden BT aktivní, je této tlačítko přepsáno novou adresou.

Pokyny k výměně

Výměna účastníka systému

Jestliže je naprogramovaný účastník systému z větve odpojen a poté opět napojen, zůstává programování zachováno. Je-li účastník mezitím připojen na jinou větev, pak musí být účastník v každém případě nově programován.

Výměna BSG 650-... .

Při výměně BSG 650-... pamatovat na to, aby přístroj, který má být nasazen, nebyl předtím již instalován. Tyto přístroje mají přes připojovací svorky Ta, Tb a Sa, Sb přilepenou "instalační pečeť", která nesmí být poškozena nebo chybí.

Je třeba dbát na to, aby byla adresa vyměněného přístroje opět nastavena.

Při nedodržení dojde ke ztrátě celého programování zařízení.

Výměna BTLM 650-.../BTLE 050-... .

Při výměně BTLM 650-... resp. BTLE 050-... musí být vždy kompletně znovu provedeno programování volacích tlačítek.

Schéma zapojení AS-TYR-1/1

Uvedení do provozu a programování

Uvedení do provozu

Nastavit adresu

Obrázků 1

Každá adresa smí být pouze jednou v systému použita.

Start systému

Obrázků 2 a 3

LED bliká tak dlouho, dokud není systém uveden do provozu.

Programování

Zapnout programovací modus

Obrázků 4

Aktivovat BTLM

obrázků 5a

Aktivovat BTLE

obrázků 5b

Aktivovat BT

Obrázků 6 až 8

Přiřadit volací tlačítka

Obrázků 9 a 10

Kontrola/check

Obrázků 11 až 14

Paralelní provoz 2BT:

Aktivovat 1. BT: 15 až 17

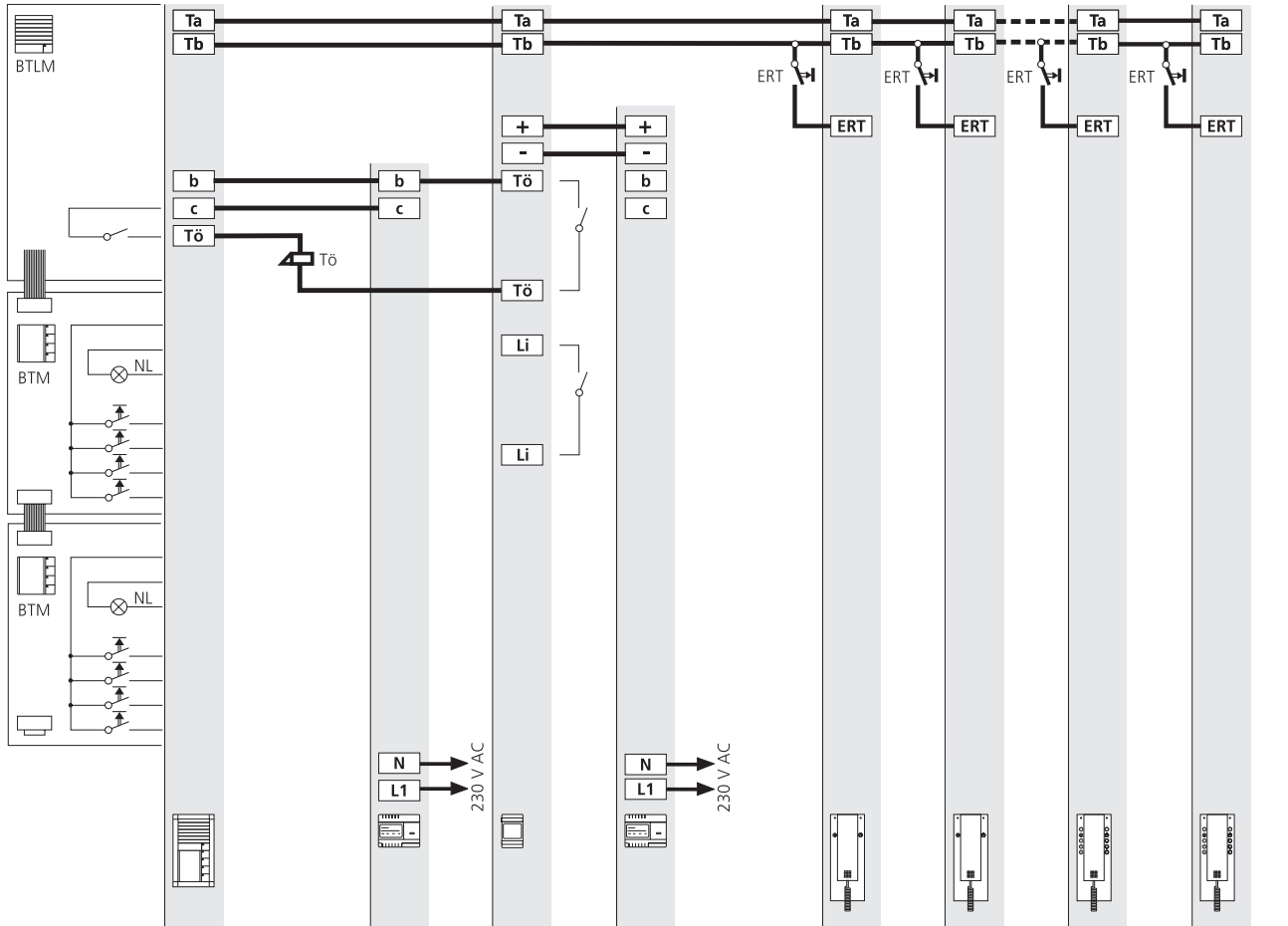
Aktivovat 2. BT: 18 až 20

Přiřadit volací tlačítka

Obrázků 21 a 22

Programovací modus vypnout

Obrázků 23 a 24



Gerätebedarf	Siedle Vario BTL 650-... BTM 650-...	TR 602-...	BSG650-...	NG 602-...	BTS 750-...	BTS 750-...	BTC 750-...	BTC 750-...
Hinweise		a)						

Gerätebedarf

Appliance requirement
Appareils nécessaires
Distinta materiali
Benidigde apparatuur
Komponentbehov
Apparatbehov
Potřeba přístrojů

Hinweis

Remarks
Remarques
Avvertenze
Aanwijzingen
Henvising
Anm.
Poznámky

SSS SIEDLE

S. Siedle & Söhne
Telefon- und Telegrafengeräte
Stiftung & Co

Postfach 1155
D-78113 Furtwangen
Bregstraße 1
D-78120 Furtwangen

Telefon +49 (0) 7723/63-0
Telefax +49 (0) 7723/63-300
www.siedle.de
info@siedle.de

© 1998/06.02
Printed in Germany
Best. Nr. 0-1101/032835